



# Zertifikatslehrgang Verpflegungsmanager/DGE

## Zielsetzung

Der Lehrgang richtet sich an Ernährungsfachkräfte, die ihre Kompetenzen für eine Führungsposition im Bereich der Gemeinschaftsverpflegung (GV) erweitern möchten. Der Schwerpunkt der sieben Module liegt in den Bereichen Selbstmanagement, Betriebs- und Projektmanagement. Ziel ist es, die Teilnehmer für die gestiegenen Anforderungen an eine Leitungsfunktion im Bereich der GV zu qualifizieren.

Bei Interesse an ausgewählten Themengebieten können auch einzelne Module belegt werden. In diesem Fall erfolgt keine Prüfung.

## Zugangsvoraussetzungen

- Diätassistenten
- Diätetisch geschulte Köche/DGE, Diätköche (IHK)
- Küchenmeister
- Hauswirtschaftliche Betriebsleiter, Meister der Hauswirtschaft
- Diplom-Oecotrophologen, Diplom-Ernährungswissenschaftler, Bachelor und Master of Science Oecotrophologie/Ernährungswissenschaft

Berufserfahrung ist empfehlenswert, da die Lehrgangsinhalte an den praktischen Erfahrungen der Teilnehmer anknüpfen.

## Module des Lehrgangs

- **Arbeitsmethodik – Kommunikation (Modul 1): 13.01. – 17.01.2014**  
Schwerpunkte dieses Seminars sind Grundlagen der Kommunikation und betriebspezifische Gesprächssituationen, z. B. Beschwerdemanagement und Argumentationstraining. Die Kommunikationstechniken werden praktisch geübt.
- **Arbeitsmethodik – Selbstmanagement (Modul 2): 17.02. – 21.02.2014**  
Wie präsentiere ich mich persönlich und mein Arbeitsgebiet effektiv und ansprechend? Wie kann das Zeitmanagement verbessert werden? Wie motiviere ich meine Mitarbeiter und mich selbst? Diese und weitere Fragen werden im Seminar beantwortet.
- **Betriebsführung in der Gemeinschaftsverpflegung (Modul 3): 17.03. – 21.03.2014**  
In dem Seminar werden die Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre praxisnah vermittelt. Die speziellen Anforderungen in der GV stehen dabei im Mittelpunkt. Seminarinhalte sind Personalbedarfsberechnung, Buchführung, Grundlagen der Kostenrechnung, Kostenmanagement, Budgetierung sowie Fragestellungen zu Einkauf, Lagerung und Inventur.
- **Personalführung (Modul 4): 07.04. – 11.04.2014**  
Bewerbungsgespräche führen, Stellenbeschreibungen verfassen, Arbeitsleistungen beurteilen – diese und weitere Aspekte der Personalführung werden in Theorie und Rollenspielen erarbeitet.
- **Qualitätsmanagement und -sicherung in der Gemeinschaftsverpflegung (Modul 5): 12.05. – 16.05.2014**  
In diesem Seminar werden grundsätzliche Bereiche der Qualitätssicherung in der GV unter die Lupe genommen, z. B. EDV, Verpflegungskatalog, Umsetzung der D-A-CH-Referenzwerte für die Nährstoffzufuhr, Speiseplangestaltung.
- **Recht in der Gemeinschaftsverpflegung (Modul 6): 02.06. – 06.06.2014**  
Die allgemeinen gesetzlichen Bestimmungen eines Betriebs wie Arbeitnehmerschutzgesetze oder Arbeitsstättenverordnung stehen im Mittelpunkt. Außerdem werden arbeitsrechtliche Fragestellungen und maßgebliche Aspekte zum LFGB sowie LMHV besprochen.
- **Projektmanagement in der Gemeinschaftsverpflegung (Modul 7): 30.06. – 04.07.2014**  
In dem Seminar werden die Grundlagen des Projektmanagements anhand zahlreicher Beispiele aus der Praxis vorgestellt.
- **Abschlussprüfung: 30.06.2014**  
Als Voraussetzung für die schriftliche Abschlussprüfung müssen die Module 1-6 absolviert worden sein.

## Erfolgskontrolle

- Schriftliche Abschlussprüfung à 90 Minuten (Multiple-Choice-Verfahren, Berechnungen)
- Projektarbeit: Erstellung innerhalb von vier Monaten nach Ende der Präsenzphase

**Teilnehmerzahl max. 24**



## Anmeldeunterlagen

- Anmeldebogen
- Tabellarischer Lebenslauf
- Nachweis des Berufs- bzw. Studienabschlusses (Kopie der Urkunde)

Die Anmeldung ist schriftlich mit dem im Internet zur Verfügung stehenden Anmeldebogen vorzunehmen. Bitte fügen Sie die erforderlichen Bescheinigungen bei – erst bei vollständigen Unterlagen kann die Bearbeitung erfolgen. Eine Platzreservierung ist nicht möglich, die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs bearbeitet.

## Termine

- Termine der Module: siehe umseitig; Montag bis Freitag jeweils von 8.30 Uhr bis 16.30 Uhr
- Umfang der Module 1-7: 40 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten

## Gebühr

- **Preis für den gesamten Lehrgang** (Modul 1-7): 2.520,00 €, zuzüglich Prüfungsgebühr von 150,00 €
- **Preis für Modul 1 – 6 jeweils:** DGE-Mitglieder: 456,00 €, Nicht-Mitglieder: 480,00 €
- **Preis für Modul 7:** Modul 7 ist Bestandteil des Gesamtlehrgangs und kann nicht einzeln gebucht werden.

Die Gebühren beinhalten die Seminarunterlagen und Pausengetränke.

Vor Beginn des Seminars (4-6 Wochen vorher) erhalten Sie von der Verwaltung der DGE die Rechnung – bitte überweisen Sie erst dann die Teilnahmegebühren unter Angabe der Rechnungsnummer.

## Zertifikat

Die jeweils einwöchigen Module können in einem Jahr oder in einem Zeitraum von maximal zwei Jahren absolviert werden. Dies schließt auch die Zeiten für Nachprüfungen ein. Die Module sind abgeschlossene Einheiten, sodass jederzeit mit dem Lehrgang begonnen werden kann. Der Titel „Verpflegungsmanagerin/DGE“ bzw. „Verpflegungsmanager/DGE“ wird nur verliehen, wenn alle Module erfolgreich absolviert wurden sowie die schriftliche Abschlussprüfung und die Projektarbeit positiv bewertet wurden.

## Qualitätssicherung des Zertifikats

Die Gültigkeit des Zertifikats ist an eine kontinuierliche Fortbildung geknüpft. Innerhalb von drei Jahren sind 50 Fortbildungspunkte nachzuweisen. Bei Fortbildungsseminaren entspricht 1 Punkt einer Unterrichtseinheit von 45 Minuten. Die Überprüfung der Teilnahmebescheinigungen erfolgt durch die DGE.

## Rücktrittsbedingungen

Bei Rücktritt bis 14 Tage vor Seminarbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 30,00 € pro gebuchtem Modul fällig. Danach ist die Teilnahmegebühr in voller Höhe zu tragen; die Gebühr wird unabhängig vom Grund der Absage fällig. Dieses Risiko kann über eine Reise-Rücktrittskosten-Versicherung abgesichert werden.

Bei Buchung einzelner Module ist in diesem Zeitraum die Nennung eines den Zielgruppen entsprechenden Ersatzteilnehmers möglich; eine eigene Anmeldung des Ersatzteilnehmers ist erforderlich.

Sollte die DGE ein Modul absagen müssen, so besteht Anspruch auf volle Rückerstattung der Teilnahmegebühr. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Die DGE übernimmt keinerlei Haftung für Personen- und Sachschäden. Weitere Informationen finden Sie auf der DGE-Homepage oder im DGE-Fortbildungsprogramm.

## Veranstaltungsort

Deutsche Gesellschaft für Ernährung e. V., Godesberger Allee 18, 53175 Bonn

## Anreise, Unterkunft und Verpflegung

Für Anreise, Unterkunft und Verpflegung sind die Teilnehmer selbst verantwortlich.

## Bildungsurlaub

Informationen auf Anfrage

## Organisation und Betreuung

### Ursula Dany

Diätassistentin, Lehrkraft an Schulen im Gesundheitswesen  
Tel. 0228 3776-662; Fax 0228 3776-800  
E-Mail: dany@dge.de

Deutsche Gesellschaft für Ernährung e. V. (DGE)  
Referat Fortbildung, Godesberger Allee 18, 53175 Bonn  
URL: <http://www.dge.de> (Menüpunkt > Fortbildung > Zertifikatslehrgänge)

## Anmeldung zum Zertifikatslehrgang „Verpflegungsmanager/DGE“ oder zu den Einzelmodulen „Verpflegungsmanagement“

(bitte in Druckschrift oder am Bildschirm ausfüllen)

Name	Vorname	evtl. Geburtsname
<b>Privatadresse:</b> PLZ, Ort, Straße		
Geburtsdatum	Berufsausbildung	
Telefon	Fax	E-Mail

DGE-Mitglied      Mitgliedsnummer   9  

Derzeitiges Tätigkeitsfeld \_\_\_\_\_

### Beschäftigungsverhältnis (bitte ankreuzen)

- angestellt tätig: Teilnahme im Interesse des Arbeitgebers (z. B. Freistellung, Kostenübernahme)  
 angestellt tätig: Teilnahme aus eigenem Interesse (z. B. Urlaub)  
 selbstständig     in Elternzeit     arbeitssuchend     sonstiges: \_\_\_\_\_

### Hiermit melde ich mich verbindlich an:

**Gesamter Zertifikatslehrgang 2014**  
Modul 1 – 7; inkl. Abschlussprüfung

#### Modul 1

Arbeitsmethodik – Kommunikation

#### Modul 2

Arbeitsmethodik – Selbstmanagement

#### Modul 3

Betriebsführung in der GV

#### Modul 4

Personalführung

#### Modul 5

Qualitätsmanagement und -sicherung in der GV

#### Modul 6

Recht in der GV

#### Modul 7

Projektmanagement in der GV inkl. Prüfung

30.06. – 04.07.2014

**Einzelmodule**

(bitte ankreuzen)

13.01. – 17.01.2014

17.02. – 21.02.2014

17.03. – 21.03.2014

07.04. – 11.04.2014

12.05. – 16.05.2014

02.06. – 06.06.2014

Mit gesonderter Post erhalten Sie die Rechnung über die Teilnahmegebühr.

**Rechnungsanschrift**

privat, siehe oben

Arbeitgeber:

Firma/Abteilung \_\_\_\_\_

Ansprechpartner \_\_\_\_\_

Straße, Ort \_\_\_\_\_

**Hinweis:** Bitte beachten Sie, dass die Angabe des Rechnungsempfängers verbindlich ist.  
Nach Versand der Rechnung ist keine Änderung mehr möglich.

Ich möchte bei meinem **Arbeitgeber** Bildungsurlaub beantragen und bitte um die  
Unterlagen für das Bundesland (bitte ankreuzen):

Berlin

Rheinland-Pfalz

Brandenburg

Saarland

Niedersachsen

**Beigefügte Unterlagen (nur für Zertifikatslehrgang):**

Tabellarischer Lebenslauf

Nachweis des Berufsabschlusses als Diätassistent (Kopie der Urkunde)

Nachweis des Berufsabschlusses als Koch und die Zusatzqualifikation  
Diätetisch geschulter Koch/DGE bzw. Diätkoch (IHK) (Kopie der Urkunden)

Nachweis des Berufsabschlusses als Koch und die Zusatzqualifikation Küchenmeister  
(Kopie der Urkunden)

Hauswirtschaftliche Betriebsleiter, Meister der Hauswirtschaft (Kopie der Urkunde)

Nachweis des Studienabschlusses (Kopie der Urkunde)

Ich bin einverstanden, dass meine Adresse zur Organisation von Mitfahrgelegenheiten vor  
Beginn des Seminars bzw. des Lehrgangs an die anderen Teilnehmer weitergegeben wird.

**Mit dieser Anmeldung erkenne ich die Anmelde- und Rücktrittsbedingungen der Deutschen  
Gesellschaft für Ernährung e. V. (siehe Flyer „Verpflegungsmanager/DGE“) sowie die  
entsprechende Qualitätssicherungs-Richtlinie für DGE-Zertifikate (siehe Anlage) an.**

Ort, Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

## ■ **Arbeitsmethodik – Kommunikation (VM-Modul 1)**

### **Inhalte**

Grundlagen der Kommunikation / Kommunikationsmodelle  
Soziologische Aspekte der Kommunikation  
Kommunikationsstörungen  
Führungsstile  
Geschlechtsspezifische Kommunikation  
Argumentationstraining / Beschwerdemanagement  
Praktische Übungen zur Kommunikation

### **Referentinnen und Referenten**

**Ursula Dany**, Diätassistentin, Lehrkraft an Schulen im Gesundheitswesen, DGE-Referat Fortbildung, Bonn  
**Dr. Nikolaus Nagel**, Kommunikationswissenschaftler, Bonn

## ■ **Arbeitsmethodik – Selbstmanagement (VM-Modul 2)**

### **Inhalte**

Berufs- und Handlungsfeldanalyse  
Ausgewählte Aspekte der Selbstpräsentation  
Zeitmanagement  
Selbstmarketing in der Gemeinschaftsverpflegung  
Aspekte der Fremd- und Selbstmotivation  
Moderationstechniken

### **Referentinnen und Referenten**

**Ursula Dany**, Diätassistentin, Lehrkraft an Schulen im Gesundheitswesen, DGE-Referat Fortbildung, Bonn  
**Jérôme Kreutz**, Diätassistent, DGE-Referat Fortbildung, Bonn

## ■ **Betriebsführung in der Gemeinschaftsverpflegung (VM-Modul 3)**

### **Inhalte**

Betriebswirtschaftslehre  
Großküchenverwaltung (Einkauf – Lager – Inventur)  
Verpflegungssysteme – ein Überblick  
Warenwirtschaftssysteme  
Personalbedarfsberechnung

### **Referentinnen und Referenten**

**Evelyn Beyer-Reiners**, Diätassistentin, Betriebswirtin (HWK), Kamp-Lintfort  
**Ursula Dany**, Diätassistentin, Lehrkraft an Schulen im Gesundheitswesen, DGE-Referat Fortbildung, Bonn  
**Joachim Dieringer**, Diplom-Betriebswirt (FH), Bilanzbuchhalter IHK, Bad Neuenahr  
**Andreas Essing**, Prokurist/Verkaufsleiter, Hannover

## ■ **Personalführung (VM-Modul 4)**

### **Inhalte**

Planung und Durchführung einer Mitarbeiterbesprechung  
Stellen- und Arbeitsplatzbeschreibungen  
Bewerbungsverfahren, Einstellungsgespräche  
Leistungsbeurteilung – Zeugnisse  
Planung und Durchführung von Kritikgesprächen  
Einführung neuer Mitarbeiter im Betrieb / Betriebsklima  
Mobbing am Arbeitsplatz

### **Referentinnen und Referenten**

**Silke Brehme**, Diätassistentin, Personalfachkauffrau IHK, Leverkusen-Opladen  
**Dr. Ute Brehme**, Diplom-Oecotrophologin, Leiterin DGE-Referat Fortbildung, Bonn  
**Ursula Dany**, Diätassistentin, Lehrkraft an Schulen im Gesundheitswesen, DGE-Referat Fortbildung, Bonn  
**Dr. Nikolaus Nagel**, Kommunikationswissenschaftler, Bonn

### ■ Qualitätsmanagement und -sicherung in der Gemeinschaftsverpflegung (VM-Modul 5)

#### Inhalte

Vorstellung von Institutionen und Verbänden im Bereich Ernährung  
Arbeitsablaufplanung  
Ernährungsphysiologie und Ernährungsempfehlungen in der Gemeinschaftsverpflegung  
Qualitätsmanagement  
Einsatz von EDV in der Gemeinschaftsverpflegung  
Rationelle Diätetik und Verpflegungskatalog  
Qualitätssicherung in der Gemeinschaftsverpflegung  
Inhaltliche Gestaltung von Speiseplänen

#### Referentinnen und Referenten

**Dr. Ute Brehme**, Diplom-Oecotrophologin, Leiterin DGE-Referat Fortbildung, Bonn

**Ursula Dany**, Diätassistentin, Lehrkraft an Schulen im Gesundheitswesen, DGE-Referat Fortbildung, Bonn

**Prof. Dr. Andreas Diedrich**, Diplom Wirtschaftspädagoge, Professur für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre und Bankbetriebslehre, Fachhochschule Düsseldorf

**Jérôme Kreutz**, Diätassistent, DGE-Referat Fortbildung, Bonn

**Silke Kroll**, Diplom-Oecotrophologin, DGE-Referat Fortbildung, Bonn

### ■ Recht in der Gemeinschaftsverpflegung (VM-Modul 6)

#### Inhalte

Aspekte zum Bürgerlichen Recht  
Ausgewählte Aspekte zum Arbeitsrecht  
Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch (LFGB)  
Infektionsschutzgesetz  
Lebensmittelhygiene-Verordnung (LMHV)  
Arbeitnehmerschutzgesetz  
Betriebsverfassungsgesetz  
Arbeitsstättenverordnung  
Unfallverhütungsvorschriften  
Brandschutz  
Gentechnik in der Gemeinschaftsverpflegung

#### Referentinnen und Referenten

**Ursula Dany**, Diätassistentin, Lehrkraft an Schulen im Gesundheitswesen, DGE-Referat Fortbildung, Bonn

**Alexia Joannidis**, Rechtsanwältin, Köln

**Joachim Klein**, Rechtsanwalt, Köln

**Dr. Stefan Leopold**, Veterinärmediziner, Wolfsburg

**Maria Revermann**, Lebensmittelwissenschaftlerin, Frankfurt am Main

**Rüdiger Schütte**, Rechtsanwalt, Köln

### ■ Projektmanagement in der Gemeinschaftsverpflegung (VM-Modul 7)

#### Inhalte

Marketing in der Gemeinschaftsverpflegung  
Projektmanagement  
Planungsschritte Projektarbeit  
Abschlussprüfung

#### Referentinnen und Referenten

**Candy Cermak**, Diätassistentin, Ernährungsberaterin/DGE, Chemnitz

**Ursula Dany**, Diätassistentin, Lehrkraft an Schulen im Gesundheitswesen, DGE-Referat Fortbildung, Bonn

**Wolfram Trautmann**, Diplom-Oecotrophologe, Fulda



## **Qualitätssicherungs-Richtlinie für DGE-Zertifikate**

**– gültig ab 01.01.2007 –**

Die Qualitätssicherungs-Richtlinie (QS-Richtlinie) der Deutschen Gesellschaft für Ernährung e. V. (DGE) regelt die Nutzungsbedingungen für die DGE-Zertifikate. Die Qualitätssicherung der Zertifikate beinhaltet den Nachweis von mindestens 50 Fortbildungspunkten in drei Jahren (siehe Punktetabelle). Dies ist die Voraussetzung, sich auf der DGE-Homepage auch ab dem 01.01.2009 zu präsentieren sowie für die Einräumung eines Nutzungsrechts an dem DGE-Zertifikatslogo.

### **Nutzungsbedingungen**

- Die wissenschaftlichen Grundsätze der DGE sind zu beachten.
- Die Ernährungsberatung ist frei von Produktwerbung und/oder Produktverkauf durchzuführen.
- Bei Formulierungen oder Äußerungen darf nicht der Eindruck entstehen, dass der DGE-Zertifikatsinhaber Mitarbeiter der DGE sei oder für die DGE auftritt.
- Eine Werbung mit Namen oder Logo der DGE e. V. für Dienstleistungen und/oder Produkte ist nicht statthaft.

### **Gültigkeit**

Für die Verlängerung der Gültigkeit des Zertifikats nach jeweils drei Jahren muss der Nachweis von 50 Fortbildungspunkten erbracht werden. Die Kopien der Teilnahmebescheinigungen sind unaufgefordert bis spätestens sechs Wochen vor Ende der Gültigkeitsdauer des Zertifikats an das DGE-Referat Fortbildung zu schicken.

In Ausnahmefällen ist das Nachreichen oder Nachholen der Fortbildungen innerhalb von drei Monaten auf Antrag möglich. Wird einem Antrag auf Verlängerung der Fortbildungsfrist stattgegeben, so kann das DGE-Zertifikat in diesem Zeitraum weiter verwendet werden. Nach Ablauf dieser Frist ohne Fortbildungsnachweis verliert das DGE-Zertifikat seine Gültigkeit und darf nicht mehr genutzt werden.



## Punktetabelle für die kontinuierliche Fortbildung der DGE-Zertifikatsinhaber

Gültig ab 01.01.2007

Für die Qualitätssicherung der DGE-Zertifikate sind innerhalb von drei Jahren 50 Fortbildungspunkte erforderlich. Es werden nur ganze Punkte vergeben. Eine Anrechnung von Berufstätigkeit ist nicht möglich.

Für die Tätigkeitsfelder Ernährungsberatung, Ernährungstherapie sowie Ernährungsbildung sollte mindestens die Hälfte der Punktzahl aus den Kernbereichen Ernährung, Diätetik und Methodik stammen.

Kategorie	Beschreibung	Punkte	Nachweis
<b>I</b>	<b>Seminare</b>		
	Erweiterung der für die Berufsausübung erforderlichen Kompetenzen	1 Punkt je UE*	Teilnahmebescheinigung mit Angabe von Unterrichtseinheiten und -inhalten
	Seminare der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE), der Berufsverbände der Diätassistenten (VDD) und Oecotrophologen (VDO <sub>E</sub> )	1 Punkt je UE plus 1 Zusatzpunkt für je 8 UE	
<b>II</b>	<b>Kongresse, Fachtagungen</b>		
	Vortrag, Workshop etc.	1 Punkt: 2-3 UE 3 Punkte: halber Tag 6 Punkte: ganzer Tag	Teilnahmebescheinigung mit Zeitangabe/Datumsangabe
		max. 24 Punkte in 3 Jahren	
<b>III</b>	<b>Online-Fortbildung</b>		
	Selbststudium eines Fachartikels der Ernährungs-Umschau mit Beantwortung von 10 Fragen (www.ernaehrungs-umschau.de)	1 Punkt je Einheit  max. 18 Punkte in 3 Jahren	Erfolgsbescheinigung
<b>IV</b>	<b>Sonstiges (z. B. Erwerb einer Zusatzbezeichnung, Studium, Supervision)</b>		
	anerkanntsfähig, wenn ein enger Zusammenhang mit der beruflichen Tätigkeit vorhanden ist	Informationen auf Anfrage	Teilnahmebescheinigung mit Angabe von Unterrichtseinheiten und Inhalten

\* UE = Unterrichtseinheit, entspricht 45 Minuten